**OFFENER BRIEF an das Schlosshotel Molkenkur: Keine Vermietungen an die AfD**

**Liebes Schlosshotel Molkenkur, lieber Herr und liebe Frau Scheuerle,**

wie wir erfahren haben, findet am 22. September die Jahrestagung der Juden in der AfD (JAfD) in Heidelberg statt. Der AfD-Kreisverband Heidelberg richtet die Veranstaltung aus. Der Veranstaltungsort wurde versucht geheim zu halten.

Wie nun bekannt wurde, findet die Veranstaltung in Ihrem Haus, im Heidelberger Schlosshotel Molkenkur, statt.

Einem Ort, der vor kurzem noch für ein Konzert der Roma und Sinti Philharmoniker, im Rahmen der Kulturtage der Sinti und Roma im Juni 2019, genutzt wurde.

Ein Ort, an dem der städtische Empfang für die ehemaligen jüdischen Mitbürger Heidelbergs stattfand.

Wir sprechen uns gegen die Nutzung des Ortes durch die AfD aus und gegen das Zeichen, das dadurch gesetzt würde, dass ein Ort der für die Kulturtage der Sinti und Roma genutzt wurde, auch durch eine Partei, die antidemokratisch, menschenverachtend und in weiten Teilen rechtsradikal ist und gezielt gegen Geflüchtete und Muslime hetzt, genutzt werden kann. Denn wenn sich die AfD in unsere Normalität einschleicht, wird Rassismus normal, wird Ausgrenzung normal und, dass Rechte politische Ämter ausüben. Dabei verschiebt sich fast unmerklich der gesamte politische und gesellschaftliche Diskurs nach rechts.

Wir wollen die Nutzung dieses Ortes durch die AfD zur Abhaltung der Jahrestagung der JAfD nicht hinnehmen.

**Wir rufen hiermit das Schlosshotel Molkenkur dazu auf, nicht an die AfD zu vermieten und diese Veranstaltung nicht stattfinden zu lassen.**

Hochachtungsvoll,